

... EVL 2000 NEWS ...

1.Mannschaft Spieltermine PLAY-OFF

Tabelle Scorer Termine Top 20

Datum	Beginn	Begegnung	1.Drittel	2.Drittel	3.Drittel	Ergeb.
So. 23.04.2006	19:00 Uhr	EV Landsberg 2000 - EC Hannover Indians	0:1	0:0	1:0	n.P. 2:1
Fr. 21.04.2006	20:00 Uhr	EC Hannover Indians - EV Landsberg 2000	0:1	0:0	0:2	0:3
Do. 13.04.2006	20:00 Uhr	EV Landsberg 2000 - EC Hannover Indians	1:0	3:0	2:1	6:1
Sa. 15.04.2006	20:00 Uhr	EC Hannover Indians - EV Landsberg 2000	1:1	2:0	0:0	3:1
Mo. 17.04.2006	19:00 Uhr	EV Landsberg 2000 - EC Hannover Indians	2:2	0:0	0:2	2:4

Datum	Beginn	Begegnung	1.Drittel	2.Drittel	3.Drittel	Ergeb.
Fr. 31.03.2006	20:00 Uhr	EV Landsberg 2000 - Starbulls Rosenheim	0:0	0:0	0:0	n.V. 1:0
So. 02.04.2006	18:00 Uhr	Starbulls Rosenheim - EV Landsberg 2000	0:2	0:1	1:0	1:3
Fr. 07.04.2006	20:00 Uhr	EV Landsberg 2000 - Starbulls Rosenheim	2:0	2:0	2:1	6:1

Oberliga-Play-offs am Sonntag



EV Landsberg 2000 nach Penaltysieg der zweite Aufsteiger in die 2. Bundesliga

Der EV Landsberg 2000 steht als zweiter Aufsteiger in die 2. Bundesliga fest. Mit einem 2:1-Sieg nach Penalty-Schießen über die Hannover Indians verbuchten die Oberbayern im fünften Finalspiel den entscheidenden dritten Sieg. Die Überraschungsmannschaft der Saison, der als Aufsteiger aus der Bayernliga der Durchmarsch in die 2. Bundesliga gelang, geriet vor 2.955 Zuschauern in der 13. Minute mit 0:1 in Rückstand. Hannovers Oliver Ciganovic sorgte für die Führung der Gäste die bis zur 41. Minute währte. Dann gelang Andrew McPherson in Überzahl der 1:1-Ausgleich. Zuvor mussten beide Teams wegen defekter Beleuchtung die zweite Drittelpause vorziehen. In der regulären Spielzeit fiel keine Entscheidung mehr. Die Möglichkeit alles klar zu machen hatte Hannover in der Verlängerung auf dem Servierteller präsentiert bekommen, als Hauptschiedsrichter Deubert die Landsberger Verteidiger Alexander Wedl und Jayson Meyer innerhalb von 13 Sekunden auf die Strafbank schickte. Doch die Indians konnten aus der fast zweiminütigen 5:3-Powerplay-Situation kein Kapital schlagen. So fiel die Entscheidung im Penalty-Schießen. Sieben Schützen verfehlten das Ziel, ehe Landsbergs Jayson Meyer als einziger seinen Penalty verwandelte. Als Hannovers Devin Rask im Anschluss daran mit seinem Penalty scheiterte, war der sportliche Aufstieg der Landsberger perfekt.

Landsberg feiert Aufstiegsparty

Dramatischen Finale: 2:1-Erfolg nach Penaltyschießen im entscheidenden Spiel gegen Hannover Landsberg (nos). Dennis Endras schmiss seine Ausrüstung von sich und verschwand Sekunden später in einer Traube aus glückseeligen Spielern: Der Keeper des EV Landsberg hatte soeben seinen fünften Penalty gehalten und so seinem Team im entscheidenden Spiel gegen die Hannover Indians den Aufstieg in die 2. Bundesliga gesichert. Den einzigen Penalty verwandelte EVL-Oldie Jayson Meyer.

Dramatischer ging es nicht mehr: Es war das entscheidende fünfte Spiel in einer hochklassigen und an Spannung nicht mehr zu überbietenden Serie. Nach der regulären Spielzeit stand es 1:1. Oliver Ciganovic hatte die Gäste in Führung gebracht (13. Minute) und Andrew McPherson sorgte in der 41. Minute für den hochverdienten Landsberger Ausgleich.

Es ging in die Verlängerung, und da musste der EVL fast zwei Minuten mit zwei Spielern weniger auskommen, weil sowohl Alexander Wedl als auch Jayson Meyer wegen Spielverzögerung auf der Bank saßen. Mit Glück und Geschick überstanden die Landsberger diese heikle Situation - nun musste das Penaltyschießen über den Aufstieg in die zweite Bundesliga entscheiden.



Hier zeigten beide Schlussmänner, die während der gesamten Serie sehr stark gespielt hatten, noch einmal ihre Klasse. Nur ein Penalty fand den Weg ins Tor - Jason Meyer konnte Roman Kondelik überwinden. Und als Dennis Endras auch den fünften Hannoveraner Penalty abwehrte, verwandelten die 3000 Zuschauer das rasselvolle Landsberger Eisstadion in eine Partyzone: Bis tief in die Nacht feierten die Fans nach jahrelanger Durststrecke die Rückkehr in die zweite Liga - der EVL ist wieder da!